

Konzessionsgesuch

Radio Argovia AG



Region 15 – Aargau

UKW Regional-Radio-Konzession mit Leistungsauftrag

Radio Argovia AG
Bahnhofstrasse 41
Postfach
5001 Aarau

28. November 2007

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	II
Beilagenverzeichnis	IV

1 Zusammenfassung und Übersicht

2 Identität des Gesuchstellers

2.1 Allgemeine Angaben zum Gesuchsteller

- a. Name bzw. Firma des Gesuchstellers
- b. Sitz
- c. Vertreter gegenüber dem BAKOM

2.2 Organisation und Zusammensetzung

- a. Rechtsform
- b. Organisationsstruktur
- c. Personelle Zusammensetzung der leitenden Organe
- d. Angabe der natürlichen Personen, die an der Gesellschaft beteiligt sind
- e. Geschäftsbericht, Erfolgsrechnung und Bilanz des letzten Geschäftsjahres

2.3 Tätigkeit des Gesuchstellers im Bereich des Medienwesens

- a. Ausgeübte Tätigkeit im schweizerischen und ausländischen Medienwesen oder in verwandten Bereichen
- b. Beteiligung an Drittunternehmen in den unter a) angegebenen Bereichen
- c. Zusammenarbeit mit Unternehmen in den unter a) angegebenen Bereichen

2.4 Angaben zu den einzelnen an der Unternehmung Beteiligten

- a. Natürliche Personen (Anteil mind. 5 %)
- b. Juristische Personen (Anteil mind. 5 %)
- c. Natürliche und juristische Personen, die dem Gesuchsteller Kredite gewähren

3 Programm

3.1 Art des geplanten Radioprogramms

- a. Zeitlicher Umfang, Inhalt und Struktur des Programms
- b. Anteil Sendungen, die sich inhaltlich direkt auf das Versorgungsgebiet beziehen

3.2 Leistungsauftrag

3.3 Produktion

- a. Anzahl Studios, Grösse, Standort
- b. Anzahl Stellen, aufgeschlüsselt nach Bereichen
- c. Angaben über Veranstalter, mit denen eine regelmässige Zusammenarbeit im Programmbereich geplant ist.

4 Finanzierung

4.1 Eigenkapital

4.2 Fremdkapital

4.3 Plandaten

- a. 5-Jahres-Pläne
- b. Erstes Planjahr aufgeteilt in Quartale
- c. Geldflussrechnung

4.4 Ertragsberechnung

4.5 Zusammenfassung mit Kennzahlen

5 Informationen zu besonderen Pflichten

- a. Einhaltung des geltenden Rechtes, insbesondere arbeitsrechtliche Vorschriften und Arbeitsbedingungen der Branche
- b. Umfassendes Qualitätssicherungssystem
- c. Trennen von redaktionellen und wirtschaftlichen Aktivitäten
- d. Besitz mehrerer Konzessionen
- e. Ausländische Beteiligungen

6 Verbreitung

7 Zusatzdienste

8 Weitere Bemerkungen und Ausführungen

Beilagenverzeichnis

		Promofilm Radio Argovia 2006
Beilage	1	Handelsregister-Auszug der Radio Argovia AG
Beilage	2	Statuten der Radio Argovia AG
Beilage	3	Organigramm der Radio Argovia AG
Beilage	4	Organisationsreglement der Radio Argovia AG
Beilage	5	Aktionärsstruktur der Radio Argovia AG
Beilage	6	Geschäftsbericht 2006
Beilage	7	Erfolgsrechnung 1.1.2006 bis 31.12.2006
Beilage	8	Bilanz per 31.12.2006
Beilage	9	Handelsregisterauszug der BT Holding AG
Beilage	10	Handelsregisterauszug der AZ Medien AG
Beilage	11	Führungsstruktur der AZ Medien Gruppe
Beilage	12	Programmstruktur 2008
Beilage	13	Sendungsbeschriebe
Beilage	14	Redaktionelle Inhalte
Beilage	15	Impressionen: ‚Argovia Fäscht‘, ‚Argovia On Air‘ und ‚Wiehnacht för alli‘
Beilage	16	Audio-CD mit Sendungen/Beiträgen
Beilage	17	Fotos Studioräumlichkeiten
Beilage	18	Detail-Geräteliste
Beilage	19	Pläne, Abläufe und Fotos
Beilage	20	Jahresabschluss per 31.12.2006
Beilage	21	5-Jahres-Pläne: Investitionen, Erfolgsrechnung, Bilanz und Geldflussrechnung
Beilage	22	5-Jahres-Plan: Erfolgsrechnung, erstes Planjahr aufgeteilt in Quartale
Beilage	23	Geldflussrechnung für den Zeitraum von fünf Jahren
Beilage	24	Tarifdokumentation Radio Argovia
Beilage	25	Tarifdokumentation Swiss Radio Pool
Beilage	26	Kennzahlen
Beilage	27	Grundsatzpapier ‚Standard-Arbeitsbedingungen‘; VSP, TS, CHP
Beilage	28	Muster-Arbeitsverträge
Beilage	29	Stellenbeschreibungen Redaktion und Moderation
Beilage	30	Mitarbeiter-Handbuch der AZ Medien Gruppe
Beilage	31	Konzept-Entwurf ‚Grundausbildung‘ bei Kanal K
Beilage	32	Grundlagenpapier VSP zum redaktionellen Qualitätssicherungssystem
Beilage	33	Redaktionsstatut
Beilage	34	Redaktions-Handbuch
Beilage	35	Uebersicht der Sendestandorte und Datenblätter der Sendeanlagen

1 Zusammenfassung und Übersicht

Die Radio Argovia AG bewirbt sich mit diesem Gesuch für die Veranstalterkonzession für die Verbreitung eines regionalen UKW-Radioprogramms für die ausgeschriebene Region 15 – Aargau; Konzession mit Leistungsauftrag.

Die bisherige Konzessionsinhaberin Radio Argovia AG (nachstehend auch Radio Argovia genannt) des ausgeschriebenen Konzessionsgesuches Region 15 - Aargau - hat ihren Sendebetrieb am 1. Mai 1990 aufgenommen. Bereits nach drei Jahren war Radio Argovia fester Bestandteil des Lebens der Aargauerinnen und Aargauer. Dies insbesondere deshalb, weil wir unser Programm von Beginn weg konsequent auf das Sendegebiet und deren Bevölkerung ausgerichtet hatten. Unser Motto hat sich bis heute nicht geändert: ‚... de Soundtrack zom Läbe!‘. Wir machen auch heute noch konsequent privates Regionalradio von Aargauerinnen und Aargauern für Aargauerinnen und Aargauer. Wenn etwas in unserem Sendegebiet passiert, können unsere Hörer sicher sein, dass sie es bei Radio Argovia erfahren. Von kritischen Hochwasser-Situationen, über News und Hintergrundberichten aus den Gemeinden, aktuelle Sportinformationen, Kultur-Anlässe (vom Rock-Konzert bis zur Ausstellung im Stapferhaus, Lenzburg) oder aber auch die so wichtige Information, dass BASCHI neu in Aarau wohnt. Radio Argovia ist in der Bevölkerung so gut verankert, dass wir in alle ‚Katastrophen-Szenarien‘ des Kantons voll integriert sind. Wenn die Bevölkerung rasch informiert werden muss, wird die Schnelligkeit der Informationsverbreitung und die Kompetenz von Radio Argovia seitens des Kantons Aargau sehr geschätzt. Radio Argovia gilt sogar bei der Armee als ‚schützenswertes Objekt‘ und würde im Krisenfall bewacht.

Diese interessante Aufgabe und grosse Verantwortung will Radio Argovia auch in Zukunft wahrnehmen.

2 Identität des Gesuchstellers

2.1 Allgemeine Angaben zum Gesuchsteller

- a. Name bzw. Firma des Gesuchstellers

Radio Argovia AG

- b. Sitz

Bahnhofstrasse 41, 5001 Aarau (Beilage 1)

- c. Vertreter gegenüber dem BAKOM

Roland Baumgartner (von Leibstadt AG, wohnhaft in Baden-Rüthhof),
Geschäftsführer Radio Argovia und Leiter E-Medien der AZ Medien Gruppe,
Bahnhofstrasse 41, 5001 Aarau,
T: 058 200 45 45,
e-Mail: roland.baumgartner@argovia.ch

2.2 Organisation und Zusammensetzung

a. Rechtsform

Aktiengesellschaft (Beilage 2)

b. Organisationsstruktur

Organigramm (Beilage 3)

Organisationsreglement (Beilage 4)

c. Personelle Zusammensetzung der leitenden Organe

Verwaltungsrats-Mitglieder der Radio Argovia AG:

Dr. Markus Hünig	Zürich	Präsident
Peter Wanner	Würenlos	Delegierter
Markus Ruoss	Rotkreuz	Mitglied
Dr. Victor Erne	Gebenstorf	Mitglied
Jean-Claude Vogel	Widen	Mitglied
Dr. Maximilian Reimann	Gipf-Oberfrick	Mitglied
Georges Theiler	Luzern	Mitglied
Dr. Jürg Schärer	Aarau	Mitglied

Geschäftsleitungs-Mitglieder Radio Argovia AG:

Roland Baumgartner	Baden-Rütihof	Geschäftsführer
Jürgen Sahli	Tennwil	Chefredaktor
Michel Erismann	Aarau	Programmleiter
Urs Bertschinger	Niederlenz	Leiter Werbung

Erweiterte Geschäftsleitung:

Petra Eichenberger	Gebenstorf	Assistentin der Geschäftsleitung
Andy Russ	Waltenschwil	Leiter IT/Technik
A. Milly Zurfluh	Lenzburg	Leiterin Marketing

→ Sämtliche Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungs-Mitglieder sind Schweizer;
Andy Russ – erweiterte Geschäftsleitung – ist Deutscher Staatsangehöriger.

d. Angabe der natürlichen und juristischen Personen, die an der Gesellschaft beteiligt sind

BT Holding AG, 5400 Baden	65 %	CHF 650'000
AZ Medien AG, 5000 Aarau	35 %	CHF 350'000

(Beilage 5)

Beilage 2: Statuten der Radio Argovia AG

Beilage 3: Organigramm der Radio Argovia AG

Beilage 4: Organisationsreglement der Radio Argovia AG

Beilage 5: Aktionärsstruktur der Radio Argovia AG

An der BT Holding AG mit mehr als 5 % beteiligte juristische oder natürliche Personen: Peter Wanner, 100 %.

An der AZ Medien AG mit mehr als 5 % beteiligte juristische oder natürliche Personen: BT Holding AG, 74,8 %; Peter Wanner, 7,4 %.

- e. Geschäftsbericht, Erfolgsrechnung und Bilanz des letzten Geschäftsjahres
(Beilagen 6 – 8)

2.3 Tätigkeit des Gesuchstellers im Bereich des Medienwesens

- a. Ausgeübte Tätigkeit im schweizerischen und ausländischen Medienwesen oder in verwandten Bereichen

Die Radio Argovia AG betreibt nur das private Regionalradio Argovia. Keine weiteren Tätigkeiten im in- oder ausländischen Medienwesen.

- b. Beteiligung an Drittunternehmen in den unter a) angegebenen Bereichen

Indirekte Beteiligung über die einfache Gesellschaft ‚Swiss Radio Pool‘ an der Vermarktungsgesellschaft ‚medisense sa‘ mit Sitz in Zürich. Der ‚Swiss Radio Pool‘ hält gesamt 49 % der Aktien; 51 % hält die publisuisse sa. Zweck der Gesellschaft: Vermarktung des ‚Swiss Radio Pools‘ und Vermittlung von Werbeaufträgen, insbesondere Radiowerbung.

- c. Zusammenarbeit mit Unternehmen in den unter a) angegebenen Bereichen

Radio Argovia gehört zur AZ Medien Gruppe und ist in alle betriebsorganisatorischen Abläufe eingebunden. Zentrale Services werden von der AZ Medien Gruppe bezogen: Personaladministration, Finanzen und Controlling. Schlüssel-Werbekunden werden in enger Zusammenarbeit mit dem Bereich Crossmedia der AZ Medien Gruppe betreut. Publizistisch ist Radio Argovia jedoch völlig eigenständig, mit eigenem Chefredaktor und Programmleiter.

Zusammenarbeit / Kooperation mit allen privaten Regionalradios im Bereiche des Beitragsaustausches bei wesentlichen Ereignissen in allen Gebieten der Schweiz. Kooperationen mit allen privaten Regionalradios bei Grossanlässen wie Ski-WM in St. Moritz oder Fussball-WM in Deutschland.

2.4 Angaben zu den einzelnen an der Unternehmung Beteiligten

- a. Natürliche Personen (Anteil mind. 5 %)

Keine

Beilage 6: Geschäftsbericht 2006

Beilage 7: Erfolgsrechnung 1.1.2006 – 31.12.2006

Beilage 8: Bilanz per 31.12.2006

b. Juristische Personen (Anteil mind. 5 %)

BT Holding AG, 5400 Baden

Verwaltungsrat: Peter Wanner, Dr. iur. Philip Funk

Geschäftsführung: Peter Wanner, Jean-Claude Vogel

Gesellschaftskapital: CHF 200'000

(Beilage 9)

AZ Medien AG, 5000 Aarau

Verwaltungsrat: Dr. Jürg Schärer (VRP), Peter Wanner (Delegierter), Frank Boller, Dr. Philip Funk, Prof. Dr. Georg Müller, Dr. Hans-Peter Zehnder

(Beilage 10)

Unternehmens-
leitung:

Peter Wanner (CEO), Ueli Eckstein (COO), Roland Tschudi (CFO), Christoph Marty, Roland Baumgartner, Stefan Milly, Peter Buri.

(Beilage 11)

Gesellschaftskapital: CHF 7'560'000.00

c. Natürliche und juristische Personen, die dem Gesuchsteller Kredite gewähren

Die Radio Argovia AG beansprucht ein Darlehen über CHF 1'800'000 bei der Aargauischen Kantonalbank, Aarau. Zur Sicherstellung des Darlehens hat die AZ Medien AG eine Bürgschaft hinterlegt.

Beilage 9: Handelsregisterauszug der BT Holding AG

Beilage 10: Handelsregisterauszug der AZ Medien AG

Beilage 11: Führungsstruktur der AZ Medien Gruppe

3 Programm

3.1 Art des geplanten Radioprogramms

a. Zeitlicher Umfang, Inhalt und Struktur des Programms

Radio Argovia veranstaltet heute ein 24 Stunden Vollprogramm, welches zu 100 % eigen produziert wird. Wir bewerben uns mit der bestehenden Programmstruktur für die ausgeschriebene Konzession (Beilagen 12, 13 und 14).

Radio Argovia steht zu einem Vollprogramm mit starker Unterhaltungs- und Informations-Kompetenz. Unter Vollprogramm verstehen wir ein Radioprogramm, welches umfassende Informationen über Themen aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Kultur, Gesellschaft und Sport liefert. Im Fokus aller Informationen steht das Sendegebiet, unser Kanton Aargau. Egal in welchem Gebiet des Sendegebietes etwas Relevantes passiert, Radio Argovia ist hautnah dabei und informiert offen, wahrheitsgetreu und lässt die verschiedenen Meinungen und Interessen zu Wort kommen. Durch Sendegefässe wie ‚Meinig aktuell‘ lassen wir täglich die Hörerinnen und Hörer zu aktuellen Themen zu Wort kommen (Beispiel auf der Audio-CD). Mit den stündlichen - zur Primetime halbstündlichen - Nachrichten und Topnews, sowie den ausführlichen Service-Dienstleistungen sind unsere Hörer immer schnell und kompetent informiert. Dreimal am Tag informiert Radio Argovia zusätzlich mit ausführlichen Beiträgen und Hintergrundberichten in den Info-Sendungen (12-13 Uhr, 17-18 Uhr und 23-00 Uhr). Dreiviertel der Themen beziehen sich auf die Geschehnisse im Sendegebiet, abgerundet wird das Info-Angebot durch nationale und internationale News.

Bei aussergewöhnlichen Ereignissen (Bsp. Hochwasser im Kanton Aargau) können wir sehr schnell reagieren und stellen unser Programm der Situation angepasst sofort um. Die Entscheidungswege sind sehr kurz und die Reaktionszeit sehr schnell. Die Hörerinnen und Hörer können sich darauf verlassen, dass sie schnell und kompetent über die aktuelle Situation informiert werden.

Auch die Unterhaltung kommt bei Radio Argovia nicht zu kurz: verschiedenste Sendegefälle decken die Interessen der Hörer ab: Informationen aus dem Show-Business (Kino, Musik, Theater, Zirkus etc.), neue Trends in Mode und Home-Electronic, Astrologie, Lebensberatung. Auch Talkformate wie ‚Sirio trifft‘ sind bei unserem Publikum sehr beliebt. Auch geben wir Organisationen und Vereinen die Möglichkeit, sich in der Sendung VIP vorzustellen. Verschiedenste Interaktionen, von Musikwünschen (jederzeit) über Hörerumfragen bis zu Wettbewerben runden das Unterhaltungsprogramm ab.

Beilage 12: Programmstruktur 2008

Beilage 13: Sendungsbeschriebe

Beilage 14: Redaktionelle Inhalte

Das Musikprogramm von Radio Argovia spricht urbane, modern eingestellte Aargauerinnen und Aargauer (Zürcher, Basler, Solothurner, Luzerner, Zuger oder Deutsche sind natürlich auch recht herzlich willkommen) an, wobei wir zu progressive Musik vermeiden. Da wir uns ausschliesslich durch Werbung und Sponsoring finanzieren, sprechen wir mehrheitlich die Alterszielgruppe der 15 – 49 Jährigen an. Dies ist (leider) noch immer die werberelevante Zielgruppe, welche durch die Agenturen und Kunden gesucht wird. Dies bedeutet jedoch nicht, dass wir nur aktuelle Pop-Songs im Repertoire haben. Im Musikprogramm befinden sich auch Musiktitel der 80er und 90er – Jahre, hauptsächlich aus den Bereichen Pop und Rock. Das Musikprogramm ist breit gefächert und wir verzichten auf eine enge Rotation der Musiktitel. Die Musik aus der Schweiz, aber auch speziell aus unserem Sendegebiet, ist ein wichtiger Bestandteil des Musikkonzeptes bei Radio Argovia. Aktuell spielen wir nahezu 20 % Musik aus der Schweiz.

Radio Argovia verfügt zudem über ein Sendeformat, welches das einheimische Musikschaffen – auch hier insbesondere aus unserem Sendegebiet – fördert: ‚Stargovia‘. Eine Fachjury bewertet die eingereichten Musiktitel. Der Gewinnersong wird dann für eine Woche ins Musikprogramm aufgenommen und tritt dann gegen einen Herausforderer an. Einige Titel haben es auch geschafft, über längere Zeit im Musikprogramm von Radio Argovia zu bleiben.

Grosse Aktionen und Aussenveranstaltungen bringen uns noch näher an die Hörerinnen und Hörer. Jährlich im Juni findet das grosse, zweitägige ‚Argovia-Fäscht‘ statt. Was mit einer kleinen Geburtstagsparty ausserhalb der Studioräumlichkeiten mit einigen Hundert Besuchern begann, ist heute das grösste eintägige Festival in der Schweiz; rund 70'000 Besucherinnen und Besucher sind stets dabei. Seit zwei Jahren findet es aus Platzgründen auf dem ‚Birrfeld‘ statt. Der Mega-Event ist für die Besucher GRATIS! Am Freitag findet das ‚Beizlifäscht‘ statt, am Samstag das eigentliche Argovia-Fäscht mit 10 Livebands: von regionalen Nachwuchsbands bis zu internationalen Bühnenstars. Über 60 Stände, Beizli und Partyzelte sorgen für die Verpflegung und weitere Unterhaltung. Diese Beizli werden grösstenteils durch regionale Vereine betrieben, welche so ihre Vereinskasse aufbessern können.

Auch unsere Sommer-Aktion ‚Argovia On Air‘ findet bereits seit einigen Jahren statt: Dort wo unser Heissluftballon im Sendegebiet landet, ist die Gemeinde eingeladen, spontan ein Fest innert weniger Stunden auf die Beine zu stellen. Selbstverständlich tatkräftig unterstützt durch Radio Argovia. Für uns auch technisch eine Herausforderung, denn ab 18 Uhr senden wir jeweils live aus dieser Gemeinde und begleiten das Fest. Die Gemeinde kann sich so dem ganzen Kanton näher bringen, ihre Spezialitäten, das Vereinsleben und die kulturellen Aktivitäten vorstellen. Aus dieser Aktion entstehen spontane und wunderschöne Sommernachtsfeste.

Schon zum dritten mal findet unsere Weihnachtsaktion ‚Wiehnacht för alli‘ statt. Obwohl wir in einem ‚reichen‘ Land leben, gibt es viele Kinder, die in sozial sehr schwachem Umfeld aufwachsen und ihre Weihnachtswünsche können von den Eltern nicht erfüllt werden. Zusammen mit den Sozialämtern der Gemeinden, welche die Aktion mit den Hilfebedürftigen koordinieren und unseren Hörern konnten wir im letzten Jahr mehr als vierhundert Kinderwünsche erfüllen – frohe Weihnachten!

(Beilage 15)

Radio Argovia hat den Programmbereich strikt in zwei Bereiche geteilt: für die unterhaltenden Themen, die Musik und die Begleitung durch den Tag ist die Unterhaltungsabteilung (Moderation), für die tagesaktuellen News und Themen ist die Informationsabteilung (Redaktion) verantwortlich. Diese beiden Bereiche werden auch konsequent getrennt geführt: der Moderation steht der Programmleiter vor, der Redaktion der Chefredaktor. Der Chefredaktor, der Programmleiter und der Geschäftsführer bilden zusammen die Programmleitung.

b. Anteil Sendungen, die sich inhaltlich direkt auf das Versorgungsgebiet beziehen

Wie oben ausführlich umschrieben, fokussieren wir alle unsere Sendeinhalte auf das Sendegebiet von Radio Argovia; mehrheitlich der Kanton Aargau, wobei die umliegenden Gebiete und Städte nicht vernachlässigt werden. Insbesondere folgende Sendungen haben fast ausschliesslich das Versorgungsgebiet zum Inhalt:

- Nachrichten
- Infosendungen (12-13, 17-18 und 23-00 Uhr)
- Service-Sendegefässe (Verkehr, Wetter)
- Sport
- Veranstaltungen
- Regionale Bands (,Stargovia')
- ,Argovia Fäscht' und ,Argovia On Air'
- Höreraktionen, Interaktionen

Von allen produzierten Beiträgen, Rubriken, Interviews, Service-Sendegefässen etc. beziehen sich sicher 80 % auf das Versorgungsgebiet.

(Beilage 16)

3.2 Leistungsauftrag

Radio Argovia bekennt sich zur konsequenten Umsetzung von Qualitätsmerkmalen, Qualitätssicherungsmassnahmen und Aus- und Weiterbildung der Programmschaffenden, insbesondere im publizistischen Bereich (Redaktion). Wir verfügen schon heute über ausführliche Dokumente, welche die Umsetzung ermöglichen: Leitbild der AZ Medien Gruppe, Redaktionsstatut, Aufgabendefinitionen, Abläufe, Sendeinhalte und verbindliche Richtlinien.

Radio Argovia verfügt über einen definierten Qualitätssicherungsprozess. Dieser wird in den kommenden Monaten – nach Inputs und Vorgaben von Prof. Dr. Vinzenz Wyss in Zusammenarbeit mit den Branchenverbänden – weiterentwickelt und umgesetzt. Eine externe und unabhängige Institution, welche diese Prozesse in unserem Auftrag überprüft, wurde noch nicht definitiv festgelegt. Die Vergabe dieses Auftrages soll bis Mitte 2008 erfolgen. Radio Argovia ist Mitglied des VSP Verband Schweizer Privatradios und wird bei der Implementierung eines QS-Systems auf die entsprechenden Dienstleistungen des Bereichs ‚Qualitätssicherung‘ des Verbandes zurückgreifen. Zu diesen Dienstleistungen gehören auch Workshops, die der VSP in Zusammenarbeit mit einer vom BAKOM anerkannten Qualitätssicherungsfirma wie beispielsweise des IAM oder ZHAW organisieren wird.

Radio Argovia verfügt bereits heute über hohe Standards bei den Arbeitsbedingungen. Die Saläre sind im Branchenvergleich überdurchschnittlich und klar geregelt. Als Ausgleich zur Wochenend- und Schichtarbeit gewähren wir den Programmschaffenden eine zusätzliche Woche Ferien; 6 Wochen total bei 100 % Arbeitspensum. Auch die Aus- und Weiterbildung wird aktiv gefördert und ist geregelt.

Zur Erfüllung des Leistungsauftrages stehen uns folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Programm zur Verfügung:

Redaktion:	1050	Total (Details siehe 3.3 b) (plus max. ein Praktikant – je nach Möglichkeit)
Moderation:	1000	Total (Details siehe 3.3 b) (plus max. ein Praktikant – je nach Möglichkeit)
Programm-Koordination:	130	
TOTAL	2180	Stellenprozente

Radio Argovia verfügt über neuste Studio-Technologie und IT-Infrastruktur (Neubau im Oktober 2005). Die Studios befinden sich in modernster und einzigartiger Architektur (Burkard, Meyer Architekten Baden). Das Investitionsvolumen betrug 2.5 Mio. Franken. Sämtliche Studios und persönliche Arbeitsplätze sind digital vernetzt. Nebst den Studios sind auch die Arbeitsplätze mit allen Produktionsmitteln ausgerüstet, so dass an jedem Arbeitsplatz Beiträge bearbeitet/geschnitten, angehört und online ins Programm-Ablaufsystem geplant werden können. Ebenfalls sind sämtliche Agenturen an allen Arbeitsplätzen verfügbar. Dies erleichtert die Vorbereitung für die Sendungen, aber auch die Abnahme der redaktionellen Inhalte durch den Tageschef/Chefredaktor. Der Newsdesk (Nachrichten-Arbeitsplatz) verfügt über spezielle Infrastruktur, welche das Handling der Verarbeitung der grossen Newsmenge und Erstellung der Nachrichten/Topnews erleichtert.

(Beilage 17)

Für ergänzende Ausführungen und die detaillierten Unterlagen verweisen wir auf die Punkte 5 a-c.

3.3 Produktion

a. Anzahl Studios, Grösse, Standort

Die Senderäumlichkeiten von Radio Argovia befinden sich an der Bahnhofstrasse, an bester Lage in Aarau. Alle Bereiche sind an einem Ort: Redaktion, Moderation, Studios, Technik / IT, Administration, Marketing und Werbung.

Die detaillierten Angaben entnehmen Sie bitte den Beilagen. (Beilage 18 und 19)

b. Anzahl Stellen, aufgeschlüsselt nach Bereichen

Redaktion:	850	ausgebildete Redaktoren - Stellenprozent
	100	Volontär
	100	Chefredaktor
	1050	Total
		(plus max. ein Praktikant – je nach Möglichkeit)
Moderation:	800	ausgebildete Moderatoren
	100	Volontär
	100	Programmleiter
	1000	Total
		(plus max. ein Praktikant – je nach Möglichkeit)
Programm-Koordination:	130	Total
Technik / IT:	250	Total
Administration:	150	Sekretariat
		(plus ein Jahres-Praktikant Wirtschaftsmittelschule)
	200	Marketing
	80	Assistentin der Geschäftsleitung
	100	Geschäftsführer
	530	Total
Werbung:	300	Kundenberater
	150	Disposition
	100	Leiter Werbung
	550	Total
Personalbestand:	3510	Gesamt-Total

Beilage 18: Detail-Geräteliste

Beilage 19: Pläne, Abläufe und Fotos

- c. Angaben über Veranstalter, mit denen eine regelmässige Zusammenarbeit im Programmbereich geplant ist.

Eine regelmässige Zusammenarbeit mit einzelnen Veranstaltern ist nicht geplant. Radio Argovia arbeitet jedoch regelmässig mit allen privaten Radio-Veranstaltern zusammen: bei Sportgrossanlässen, wichtigen regionalen Ereignissen ausserhalb unseres Sendegebietes und Projekten: Bsp. Expo 02.

4 Finanzierung

4.1 Eigenkapital

- a. für eine **neu zu gründende** Gesellschaft:

--

- b. für eine **bereits bestehende** Gesellschaft:

Wir verweisen hier auf die Beilagen zu diesem Thema: Jahresabschluss per 31.12.2006, Nachweis der stillen Reserven und Nachweis des Eigenkapitals.

(Beilage 20)

4.2 Fremdkapital

Wie bereits unter Punkt 2.4 lit. c. hingewiesen, beansprucht die Radio Argovia AG ein Darlehen über CHF 1'800'000 bei der Aargauischen Kantonalbank, Aarau. Zur Sicherstellung des Darlehens hat die AZ Medien AG eine Bürgschaft hinterlegt.

Weitere Kredite oder Darlehen bestehen nicht.

4.3 Plandaten

- a. 5-Jahres-Pläne

Die detaillierten Informationen und Unterlagen entnehmen Sie bitte den Beilagen:

- Investitions- und Abschreibungsplan
- Planerfolgsrechnung
- Planbilanz
- Geldflussrechnung

(Beilage 21)

Beilage 20: Jahresabschluss per 31.12.2006

Beilage 21: 5-Jahres-Pläne: Investitionen, Erfolgsrechnung, Bilanz und Geldflussrechnung

b. Erstes Planjahr aufgeteilt in Quartale

Die detaillierten Informationen und Unterlagen entnehmen Sie bitte der Beilage.

(Beilage 22)

c. Geldflussrechnung

Die detaillierten Informationen und Unterlagen entnehmen Sie bitte der Beilage.

(Beilage 23)

4.4 Ertragsberechnung

Die Ertragsberechnungen basieren auf den bestehenden Tarifen und Erträge der Radio Argovia AG. Diese Erträge sind getrennt aufgeführt: Eigen- und Fremdakquiriert, Sponsoring und übrige Beiträge (Beilage 22).

Der Sekunden-Tarif für die Spot-Schaltungen basiert auf einem festen TKP (Tausender-Kontaktpreis). Der Tarif wird pro Stunde – abhängig von der Leistung (NR-T) – berechnet. Radio Argovia rechnet aktuell mit einem TKP von 12 Franken pro 20 Sekunden-Spot. Der Sekunden-Tarif variiert somit von 5 Franken in der Nacht bis zu 33 Franken in der Primetime.

Im Regionalen Markt gewähren wir auf diesem Grundtarif einen Rabatt von 50 %. Dies aufgrund des zu erwartenden Streuverlustes für die Kampagne eines regionalen Kunden (regionale Tätigkeit ohne Filialbetriebe).

Die ausführlichen Tarife entnehmen Sie bitte der beiliegenden Tarifdokumentation.

(Beilage 24)

Radio Argovia ist Mitglied des SwissRadioPool (SRP), welcher der grösste Radiopool in der Schweiz ist. Radio Argovia kann in drei Variante gebucht werden: SRP gesamt (alle Stationen), SRP City plus und SRP Modul Mittelland. Bei der Berechnung der Tarifanteile wird ebenfalls eine TKP festgelegt. Dieser liegt aktuell bei rund 10 Franken beim SRP gesamt und SRP City plus und beim Modul Mittelland bei rund 11 Franken. Die NR-T ist auch hier bei der Berechnung der Anteile massgebend.

(Beilage 25)

Auch wenn das Medium Radio im europäischen Vergleiche noch einiges Potential aufweist, sind wir in der Fünfjahresplanung sehr zurückhaltend mit Mehrvolumen. Die Medienbranche befindet sich im Umbruch (neue Gratiszeitungen) und neue Marktpartner im Onlinebereich machen sich langsam bemerkbar (Google ...), das gesamte Werbevolumen wird jedoch nicht wesentlich steigen.

4.5 Zusammenfassung mit Kennzahlen

Die detaillierte Zusammenfassung entnehmen Sie bitte der Beilage.

(Beilage 26)

Beilage 22: 5-Jahres-Plan: Erfolgrechnung, erstes Planjahr aufgeteilt in Quartale

Beilage 23: Geldflussrechnung für den Zeitraum von fünf Jahren

Beilage 24: Tarifdokumentation Radio Argovia

Beilage 25: Tarifdokumentation SwissRadioPool

Beilage 26: Kennzahlen

5 Informationen zu besonderen Pflichten

- a. Einhaltung des geltenden Rechtes, insbesondere arbeitsrechtliche Vorschriften und Arbeitsbedingungen der Branche

Die Radio Argovia AG erfüllt das geltende Recht und die arbeitsrechtlichen Vorschriften. Ebenfalls verfügen wir bereits heute über Standards, welche die üblichen Arbeitsbedingungen der Branche erfüllen, insbesondere diejenigen der privaten regionalen Veranstalter. Die von den Verbänden ausgearbeiteten Standardarbeitsbedingungen dienen uns als Mindestanforderungen.

In den Arbeitsverträgen von Radio Argovia sind unter anderem Arbeitszeit und Ferienguthaben geregelt. Zusätzliche Anstellungsbedingungen sind im Mitarbeiter-Handbuch der AZ Medien Gruppe geregelt.

Wir verweisen an dieser Stelle auf die verschiedenen Beilagen (Beilage 27 bis 30)

- Lohnstruktur

Radio Argovia weist in den beiden Programmbereichen Unterhaltung und Information folgende Lohnstruktur auf:

Praktikum (bis max. 3 Monate)	CHF 1'500 / Monat (brutto)
Volontariat (6 bis max. 12 Monate)	CHF 3'500 / Monat
Anfangslohn nach Volontariat	CHF 4'500 - 4'700 / Monat
Nach 2-jähriger Erfahrung	CHF 4'800 - 5'000 / Monat
Nach 3-jähriger Erfahrung	CHF 5'100 - 5'300 / Monat
Nach 4-jähriger Erfahrung	CHF 5'400 - 5'600 / Monat
Nach 5-jähriger Erfahrung	CHF 5'700 - 6'200 / Monat

Nach ca. 6 Jahren ist der Plafond von CHF 6'300 - 6'700 erreicht und kann nur durch eine Funktionsanpassung oder durch Reallohnveränderung noch erhöht werden.

Die Personalkosten betragen im Budget 2008 48 % der gesamten Betriebskosten.

Beilage 27: Grundsatzpapier ‚Standard-Arbeitsbedingungen‘; VSP, TS, CHP

Beilage 28: Muster-Arbeitsverträge

Beilage 29: Stellenbeschreibungen Redaktion und Moderation

Beilage 30: Mitarbeiter-Handbuch der AZ Medien Gruppe

- Ferienregelung

Administrativ Angestellte bei Radio Argovia haben ein Ferienguthaben von 5 Wochen (bzw. pro rata bei Teilzeit-Pensen). Kadermitarbeiter sowie Personen ab 50 Jahren bekommen eine 6. Ferienwoche dazu.

Programmschaffende mit einem Pensum zwischen 61 und 100 % haben ebenfalls 6 Wochen Ferien (bzw. pro rata). Die 6. Woche ist definiert als Kompensation für die Schichtarbeitszeit, für Wochenend- und Nachtarbeit sowie für Sondereinsätze.

Bei einem kleineren Pensum beträgt die Basis des Ferienguthabens 5 Wochen, weil entsprechend auch die Wochenend- und Nachtarbeit bzw. die Schichtarbeit weniger wird.

- Aus- und Weiterbildungskonzept

Folgende Richtlinien gelten für Aus- und Weiterbildung im Programm:

Status	Information	Unterhaltung
Volontäre	<ul style="list-style-type: none"> - Externe Sprechausbildung nach Bedarf. - Moderationsausbildung nach Bedarf. - Dauernde Begleitung und Betreuung (Götti). - Wochen-Endgespräche mit Chefredaktor. - Technik: Ausbildung nach Bedarf. - Fachkurse (MAZ o.ä.): 1 x pro Jahr. - Hinweis: es werden grundsätzlich nur Volontäre angestellt, welche die Grundausbildung bei Kanal K absolviert haben. 	<ul style="list-style-type: none"> - Externe Sprechausbildung nach Bedarf, max. 1 pro Monat. - MAZ-Kurse max. 3 pro Jahr (Abteilung). - Technik: laufend on the Job - Fachlich: 1 mehrtägige interne Weiterbildung; mind. 5 grössere Sitzungen pro Jahr.
Ausgebildete Mitarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> - Externe Sprechausbildung nach Bedarf. - Moderationsausbildung durch Programmleitung. - Weiterbildung am MAZ: 1 pro Jahr. - Tägliches Feedback des Chefredaktors zu Beiträgen und News. - Einzelbetreuung im Newsbereich durch Nachrichtenchefin. - Gegenlesen sämtlicher Beiträge. - Literaturstudium. - Technische Ausbildung durch IT/Technik, bei Bedarf. 	<ul style="list-style-type: none"> - Sprechausbildung nach Bedarf, max. 1 pro Quartal. - Weiterbildung am MAZ: 1 pro Jahr. - Technik: laufend on the job. - Fachlich: einmal jährlich eine mehrtägige, interne Weiterbildung an externer Lokalität; mind. zwei grössere Sitzungen pro Jahr. - Weiterbildung in englischer Sprache; externer Sprachtrainer. Ausbildung inhouse im Team; zweimal pro Monat.

Für die externe Aus- und Weiterbildung der Programmschaffenden ist für 2008 ein Betrag von CHF 25'000 budgetiert.

Zusätzlich besteht die Absicht, die Kooperation mit Kanal K auszubauen, insbesondere bei der Grundausbildung neuer Nachwuchstalente; siehe Entwurf des Konzeptes von Kanal K. Dafür ist zusätzlich ein Betrag von ca. CHF 30'000 vorgesehen (Beilage 31).

b. Umfassendes Qualitätssicherungssystem

Qualitätsüberprüfung	Information	Unterhaltung
Täglich	<ul style="list-style-type: none"> - Täglich 3 Redaktionssitzungen / Feedback des Chefredaktors. - Jeder Beitrag wird gegengelesen. - Überprüfen der Nachrichten durch die Nachrichtenchefin. - Auszubildende (Volontäre) werden mittels ‚Göttiprinzip‘ begleitet und betreut. Die publizistische Verantwortung für den Inhalt trägt der ‚Götti‘. 	<ul style="list-style-type: none"> - Laufendes Feedback des Programmleiters und/oder Teamleiters. - Auszubildende (Volontäre) werden mittels ‚Göttiprinzip‘ begleitet und betreut. Die Verantwortung für den Sendeinhalt trägt der ‚Götti‘. - Täglich Themenabsprache mit dem Tageschef und/oder Chefredaktor.
wöchentlich	<ul style="list-style-type: none"> - Jeweils Montags: Wochenplanung und Feedback des Chefredaktors. - Wochen-Endgespräche des Chefredaktors mit den Volontären. 	<ul style="list-style-type: none"> - Jeweils Montags: Wochenplanung zusammen mit der Redaktion (Themenabsprache).
monatlich	<ul style="list-style-type: none"> - Jeweils am ersten Montag im Monat: grosse Redaktionssitzung. 	
Jährlich	<ul style="list-style-type: none"> - Anfangs Jahr: Programminformation und Zielsetzung. - Dezember: Jahresendgespräche. 	<ul style="list-style-type: none"> - Zweimal jährlich grosse Moderationssitzung. - Externer Workshop. - Dezember: Jahresendgespräche.

Im Übrigen siehe auch oben unter „Ausbildung“ und Punkt 3.2 Leistungsauftrag.

Die ausführlichen Dokumente (Redaktionsstatut, Regeln etc.) entnehmen Sie bitte den Beilagen (Beilage 32, 33 und 34).

c. Trennen von redaktionellen und wirtschaftlichen Aktivitäten

Wie aus dem Organigramm (Beilage 3) ersichtlich, sind die Bereiche bei der Radio Argovia AG klar getrennt. Auch im Programm unterscheiden wir konsequent zwischen Unterhaltung (Moderation) und Information (Redaktion). Gemäss Organisationsreglement (Beilage 4) untersteht der Chefredaktor zwar im operativen Geschäft dem Geschäftsführer, dieser kann jedoch den Chefredaktor weder eigenständig anstellen noch entlassen. Diese Kompetenz obliegt dem Verwaltungsrat, was unsere Trennung zwischen redaktionellen und wirtschaftlichen Aktivitäten unterstreicht.

Beilage 31: Konzept-Entwurf ‚Grundausbildung‘ bei Kanal K

Beilage 32: Grundlagenpapier VSP zum redaktionellen Qualitätssicherungssystem

Beilage 33: Redaktionsstatut

Beilage 34: Redaktions-Handbuch

d. Besitz mehrerer Konzessionen

Die Radio Argovia AG bewirbt sich ausschliesslich für die ausgeschriebene Region 15 – Aargau, Konzession mit Leistungsauftrag. Die Radio Argovia AG ist ein Unternehmen der AZ Medien Gruppe, zu welcher auch die privaten regionalen Fernsehsender Tele M1 und TeleTell gehören. Bei der Konzessionierung von Radio Argovia sowie Tele M1 und TeleTell würde die AZ Medien Gruppe eine Radio- und zwei TV-Konzessionen besitzen, was den gesetzlichen Anforderungen entspricht.

e. Ausländische Beteiligungen

Die Radio Argovia AG ist keine ausländisch beherrschte juristische Person. Es bestehen auch keine Beteiligungen inländischer juristischer Personen mit Ausländerbeteiligung oder Beteiligungen natürlicher Personen ohne Schweizer Bürgerrecht an der Radio Argovia AG.

6 Verbreitung

Die Radio Argovia AG verfügt bereits seit dem 1. Mai 1990 über eine Sendekonzession für den Kanton Aargau. Die UKW-Versorgung der Region 15 – Aargau wurde in den vergangenen Jahren laufend ausgebaut und Versorgungslücken geschlossen. Die aktuelle Versorgung entnehmen Sie bitte den beigefügten Unterlagen (Beilage 35).

Folgende Projekte zur weiteren Verbesserung der Versorgungsqualität und Erschliessung von Versorgungslücken sind in Planung:

- Region Rheinfelden
- Region Seetal (Hallwilersee)
- Region Südliches Freiamt
- Region „Zürich WEST“

Gebietserweiterung zum heutigen Versorgungsgebiet:

- A2, Dagmarsellen – Sursee

7 Zusatzdienste

Radio Argovia bietet folgende Zusatz- und Datendienste an:

- RDS-Trägersignal: Anzeige von Musiktiteln, Wetter- und Sportinfos
- SMS-Dienste: pull- und push-Services
- RSS-Feeds
- Download-Möglichkeiten von diversen Beiträgen (mp3)
- Podcasts von diversen Beiträgen.

8 Weitere Bemerkungen und Ausführungen

Radio Argovia ist bereits heute eines der führenden regionalen Privatradios der Schweiz, mit hohen Qualitätsstandards und einem Vollprogramm. Ein wesentlicher Programmausbau ist nicht geplant.

Seit dem 1. November produzieren wir ein zusätzliches Radioprogramm über den Verbreitungskanal Internet ‚SwissClassicRock‘. Weitere Programme sind in Planung, welche vorerst alle mit äusserst geringem Personalaufwand als Nonstop-Programme ausgesendet werden.

Die Radio Argovia AG hat sich mit dem Projekt ‚Digi-Box‘ (Multimedia-Konzept) um eine DAB-Konzession beworben, jedoch keine Konzession erhalten. Zum heutigen Zeitpunkt ist noch nicht entschieden, ob wir uns für die Verbreitung eines weiteren Radioprogramms mittels *DABplus* (meldepflichtiges Programm) bewerben werden. Unseres Erachtens sind noch zu viele Rahmenbedingungen unklar.

Radio Argovia ist jedoch sehr interessiert, die digitale Verbreitungstechnologie ‚HD-Radio‘ (Digitalisierung des UKW-Signals), welche sich für die Abbildung des Versorgungsgebietes hervorragend eignet, baldmöglichst mit einem Testbetrieb einzuführen. Wir sehen darin grosse Chancen, mit Zusatzprogrammen die Bedürfnisse der Einwohnerinnen und Einwohner im Kanton Aargau noch besser abdecken zu können; Bsp. News-Schleife mit mehrheitlich regionalen Informationen als Zusatzprogramm.

Die Radio Argovia AG garantiert, dass sie bei der Erteilung der Veranstalterkonzession für die Verbreitung eines regionalen UKW-Radioprogramms für die ausgeschriebene Region 15 – Aargau den entsprechenden Gesetzen und Verordnungen entsprechen wird und den Leistungsauftrag vollumfänglich erfüllen wird. So wie Radio Argovia dies bereits seit bald 18 Jahren erfolgreich macht.

5001 Aarau, 28. November 2007

Radio Argovia AG



Roland Baumgartner
Geschäftsführer



Peter Wanner
Delegierter des Verwaltungsrates